

# Bücherwelten

Medienempfehlungen zum Welttag des Buches



## Impressum

© borro medien gmbh  
Wittelsbacherring 7-9  
53115 Bonn  
Telefon 0228/7258-0  
Fax 0228/7258-189  
info@borromedien.de

[www.borromedien.de](http://www.borromedien.de)  
[www.medienprofile.de](http://www.medienprofile.de)  
[www.borromaeusverein.de](http://www.borromaeusverein.de)

Redaktion: Bettina Kraemer

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

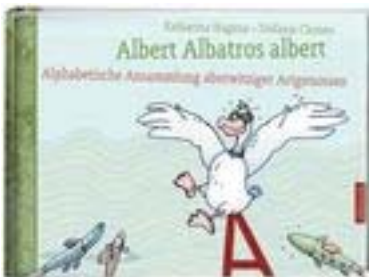
Stand: 07.04.2010

## Bücherwelten

Eine der schönsten Eigenschaften von Büchern ist, ihre Leser/innen in eine andere Welt eintauchen zu lassen, sie zu fesseln und ihnen ein unbeschwertes Vergnügen zu bescheren. Das Eintauchen in andere Welten schafft Freiräume, weil es der Erholung und der Muße dient, bestenfalls regen Bücher zum Nachdenken über sich und die Welt an.

Zum Welttag des Buches am 23. April empfiehlt das Lektorat des Borromäusvereins wieder Bücher, die Kinder, Jugendliche wie Erwachsene einladen in ihre Welt einzutauchen.

## Medienempfehlungen für Kinder und Jugendliche

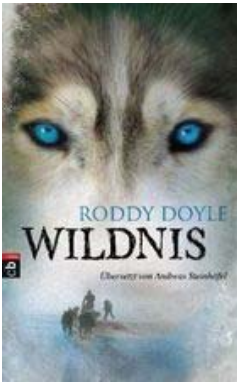


### Albert Albatros albert

: alphabetische Ansammlung aberwitziger Artgenossen / Katharina Hagen + Stefanie Clemen. - Hamburg : Dressler, 2010. - [32] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 20 x 28 cm. - (KK, ab 4)

ABC-Gedichte, Sätze, in denen alle Wörter mit dem gleichen Buchstaben anfangen - solche Sprachspielereien machen Kinder selbst, wenn sie das Alphabet gelernt haben und dazu motiviert werden. Außer "Trauriger Tiger toastet Tomaten" und den "Neun nackten Nilpferddamen" gibt es einige dieser Sprachspielereien zwischen Buchdeckeln: Die neueste von Hagen / Clemen ist wieder eine sehr amüsante, in Text und Bild - und schon für Vorschulkinder geeignet. Die collagehaften Illustrationen, die mit verschiedenen Stilen spielen, geben Betrachtern ganz viele Anregungen und verankern nebenbei Wörter ("hämische Hühner" - ja, das sieht man auch!), die Kinder im Alltag erst spät oder auch nie kennen lernen. Da wünscht man den Kindern Erwachsene, die vorlesen, vorlesen, vorlesen und so deutlich machen, dass das Alphabet mehr ist als nur eine sinnvolle Ordnung für die Buchstaben, die wir täglich nutzen. Vielleicht muss man dahingehend auch manche Erwachsene noch beraten - dennoch: Bildungshungrigen Büchereien beschafft besprochenes Bilderbuch beiläufig Bücherwürmer - bitte besorgen! *Ulrike Erb May*

**MedienNr.: 326 853    fest geb. : 14,95 €**



## Doyle, Roddy: Wildnis

/ Roddy Doyle. - 1. Aufl. - München : cbj, 2010. - 205 S. : Ill. ; 22 cm  
Aus dem Engl. übers.

Tom und Johnny, zehn und fast zwölf Jahre alt, reisen mit ihrer Mutter nach Finnland, um an einer Husky-Safari durch die lappländische Schneelandschaft teilzunehmen. Sie wollen so dem grauen Alltag in Dublin entfliehen und eine Auszeit von ihrer achtzehnjährigen Halbschwester Grainne nehmen, die mit dem Erwachsenwerden ihre Probleme hat und die ganze Familie einer Zerreißprobe aussetzt. Die Jungen fahren mit dem hünenhaften Kalli auf dem Hundeschlitten mit, der vom Leithund Rock gezogen wird. Reiseführer Aki begleitet die Reisegruppe mit dem Motorschlitten. Eine spannende Zeit in einer faszinierenden Schneelandschaft beginnt für die abenteuerlustigen Touristen. Als nach einer Fahrt ihre Mutter spurlos verschwunden ist, machen sich Tom und Johnny verzweifelt und auf eigene Faust auf eine nächtliche Suche und stellen ihren Mut und ihre Stärke unter Beweis. Wohlbehalten kann ihr Vater Frank sie nach zwei Wochen am Flughafen wieder in die Arme schließen und auch Grainne freut sich, denn nun weiß sie, wie wichtig diese Familie für sie ist. - Ein spannender Abenteuerroman und zugleich eine bewegende Familiengeschichte über die Überwindung einer Krise. Fesselnde Lektüre Lesern ab 13 Jahren gern empfohlen. (Übers.: Andreas Steinhöfel) *Birgit Fromme*

**MedienNr.: 321 685    fest geb. : 12,95 €**



## Leeuw, Jan de: Schrödinger, Dr. Linda und eine Leiche im Kühlhaus

/ Jan de Leeuw. - 1. Aufl. - Hildesheim : Gerstenberg, 2010. - 126 S. ; 22 cm  
Aus dem Niederländ. übers.

Eines Morgens findet Jonas die Mutter tot in ihrem Bett (Alkohol und Tabletten). Um der kleinen Schwester die Vorfremde auf ihren Geburtstag nicht zu nehmen, bringt er die Leiche in das Kühlhaus, das leer steht, seit der Vater in der Psychiatrie ist. In Vertretung seiner Mutter übernimmt er als Kummerkastentante Dr. Linda die Beantwortung der Fragen. Heleen, eine der Fragenden, sucht Dr. Linda auf, weil sie mit der Antwort nicht zufrieden ist. Zusammen versuchen sie, die Leiche zu entsorgen, was aber erst gelingt, als die neugierige alte Nachbarin überfahren wird. Ach ja, und Schrödinger heißt die Katze. - Klingt das einigermaßen sinnvoll? Nein? Das macht nichts! Das Buch ist so makaber, abgefahren und doch auch traurig-schön, dazu formal sehr experimentell, dass man es lesen muss und am besten gleich noch mal liest, um Verbindungslinien, Handlungsstränge, Gefühle und Beziehungen zu klären. - Für experimentierfreudige Leser/innen in Büchereien ab mittleren Beständen! (Übers.: Rolf Erdorf) *Astrid Frey*

**MedienNr.: 327 105    fest geb. : 12,90 €**

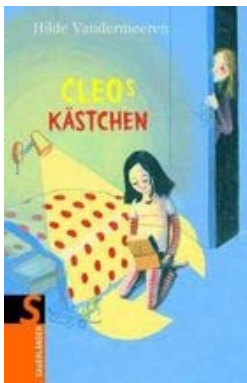


## Rhue, Morton: Fame Junkies

/ Morton Rhue. - 1. [Aufl.] - Ravensburg : Ravensburger Buchverl., 2010. - 317 S. : Ill. ; 22 cm. - Aus dem Engl. übers.

Es ist wie der erste Schuss einer harten Droge: man wird umjubelt, gefeiert, und hat Fans, die einem zu Füßen liegen, wenn man erst einmal in den Olymp der Stars aufgestiegen ist. Jamie gelingt das schon mit 15 durch ein kompromittierendes Foto einer Prominenten. Plötzlich gehört sie dazu, zu den Reichen und Schönen. Und sie erfährt den unerträglichen Druck, wenn es darum geht, dort oben zu bleiben. Sie erlebt auch, wie Stars daran zerbrechen und wie gnadenlos die ehemaligen Stars ausgebrannt auf der Strecke bleiben. Ihr Freund Avy zerbricht schon, ehe er den Gipfel erreicht hat. Jamie steigt gerade noch rechtzeitig aus, während Avy seine Sucht nach Ruhm mit dem Leben bezahlt. Und durch das Schicksal beider warnt der Autor besonders junge Leser vor dem süßen Gift des Ruhmes, der durch unzählige Casting-Shows für jeden zum Greifen nahe scheint. Überall empfehlenswert. (Übers.: Katarina Ganslandt) *Lotte Schüler*

**MedienNr.: 326 160    fest geb. : 14,95 €**



## Vandermeeren, Hilde: Cleos Kästchen

/ Hilde Vandermeeren. - Mannheim : Sauerländer, 2010. - 106 S. ; 22 cm. - Aus dem Niederländ. übers. - (K, ab 10)

Durch den Unfalltod des Vaters gerät Cleo (11) mit ihrer Mutter und zwei Schwestern in "prekäre" Verhältnisse, die sie zum Umzug in einen Wohnblock mit sozialem Brennpunkt zwingen. Bald schließt sie Freundschaft mit Mirko und v.a. Punsch, die auch ein Schicksal und ein kleines Geheimnis mit sich tragen. Sehr sensibel, sehr feinsinnig, sehr behutsam lässt die Autorin den Leser durch Cleos scharf und kritisch beobachtende Augen an der sozialen Verelendung teilhaben - die Gesellschaft kommt dabei nicht gut weg! Man erhält einen Eindruck davon, wie demütigend es ist, arm zu sein, v.a. für Kinder. Doch es gibt Hoffnung: Während Cleos Schwester Beverly (15) ganz auf ihr Aussehen setzt und scheitert, will Cleo mehr erreichen; eine Lehrerin unterstützt sie. Das Ende bleibt offen. Doch man hat Vertrauen zu der Widerstandskraft und Zähigkeit dieses klarsichtigen Mädchens gefasst. Das auch sprachlich-erzählerisch sehr differenzierte Kinderbuch aus den Niederlanden ist ohne Weiteres auf deutsche Verhältnisse zu übertragen und kann mit allem Nachdruck empfohlen werden. (Übers.: Eva Schweikart) *Birgit Karnbach*

**MedienNr.: 326 024    fest geb. : 12,90 €**

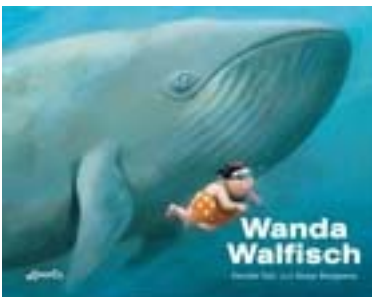


## Venuti, Kristin Clark: Abschied von den Bellwaters

/ Kristin Clark Venuti. - Berlin : Jacoby & Stuart, 2010. - 216 S. : Ill. ; 22 cm  
Aus dem Engl. übers. - (K, ab 10)

Tristan Benway will den Bellwaters nicht mehr zu Diensten sein: Seit 200 Jahren sind die Benways über einen Lehnseid als Butler den Bellwaters verpflichtet und in 8 Wochen, 2 Stunden und 27 Minuten läuft diese Frist ab. Während dieser Wochen zählt Tristan die Minuten und schreibt ein Buch über das alltägliche Chaos im "Leuchtturm-auf-dem-Hügel" (S. 9), den der Erfinder Eugene Bellwater mit seiner Frau Lillian, die immerfort Wände anmalt, und den fünf Kindern bewohnt. Chaos findet alltäglich statt: Sei es, dass die neunjährigen Drillinge beschließen sich als Kunstmaler zu versuchen und ihr Gemälde austauschen gegen das Bild der Mona Lisa, oder dass die 13-jährige Ninda, die sich für jeden einsetzt, den sie für ausgebeutet hält, sich nun auch noch im Dudelsack spielen versucht, oder dass der 14-jährige Spider wieder einmal ein gefährliches, angeblich vom Aussterben bedrohtes Tier in den Leuchtturm schmuggelt. Ihnen allen räumt Butler Tristan Benway hinterher, ärgert sich und lässt sich dennoch mit Hilfe seiner gut platzierten Kameras nichts entgehen. Er gerät zwischen die Fronten und kann doch nicht ohne diese Bellwaters sein. - Das Debüt der amerikanischen Schriftstellerin ist ein originelles, witziges und sehr warmherziges Buch über eine herrlich chaotische, phantasievolle Familie und den ihnen ergebenen Butler. Sehr empfehlenswert!  
(Übers.: Werner Leonhard) *Sabine Schaefer-Kehnert*

**MedienNr.: 326 759    fest geb. : 12,95 €**



## Wanda Walfisch dick und rund

/ Davide Cali und Sonja Bougaeva. - 1. Aufl. - Zürich : Atlantis, 2010. - [14] Bl. : überw. Ill. (farb.) ; 24 x 30 cm. - Aus dem Franz. übers. - (KK, ab 4)

"Wanda-Walfisch-dick-und-rund, Wanda-Walfisch-hundert-Pfund." Wenn die pummelige kleine Wanda die gemeinen Sprüche der anderen Mädchen hört, weiß sie genau, warum sie den wöchentlichen Schwimmunterricht so hasst. Dabei kann sie eigentlich gut schwimmen. Das hat auch der Schwimmlehrer bemerkt, der ihr durchaus zutraut, selbstständig aus der ungeliebten Außenseiterrolle herauszukommen. Er hat eine gute Idee, wie sie ganz einfach mehr Vertrauen in ihre Fähigkeiten entwickeln kann. Wichtig ist nicht, was andere sagen, sondern das, was man selbst denkt. Und tatsächlich, der Trick des Lehrers funktioniert. Phantasie hat Wanda genug, und mit ihrer starken Vorstellungskraft gelingt es ihr, so manches Alltagsproblem besser zu bewältigen. Das ungeliebte Gemüse schmeckt besser, wenn sie sich in der Schulkantine wie ein Hase fühlt, als Känguru wird es im Sportunterricht leichter und der Gedanke an ein bisschen Sonnenschein macht ihr so gute Laune, dass sogar der kleine Arthur endlich einmal zurücklächelt. Das neue Selbstbewusstsein fällt auch im Schwimmunterricht auf. Und als Wanda sich dann sogar traut, als "Superwal" mit einem Riesenplatsch vom Turm zu springen, bleiben den anderen Mädchen alle Spottgesänge im Hals stecken. - So einfach wie in diesem Bilderbuch ist es sicher nicht, sich mit positivem Denken aus Mobbing-situationen zu befreien. Dennoch kann die warmherzige und sympathische

Geschichte betroffenen Kindern Mut machen, wie die kleine Wanda Selbstvertrauen zu entwickeln. Diesen hoffnungsvollen Unterton der engagierten Geschichte hat die Bilderbuchkünstlerin Sonja Bougaeva in gewohnt humorvoller Weise in eine eindrucksvolle Bildersprache übertragen. Die dynamischen und in kräftigen und sehr harmonischen Farben gemalten Bilder zeigen mit viel Phantasie die immer stärker werdende Vorstellungskraft des kleinen Mädchens, das so zur sympathischen Identifikationsfigur wird. Sehr empfohlen. *Angelika Rockenbach*

**MedienNr.: 326 705    fest geb. : 13,90 €**

## Medienempfehlungen für Erwachsene



### Boyle, T. Coraghessan: Das wilde Kind

: Erzählung / T. Coraghessan Boyle. - 1. [Aufl.] - München : Hanser, 2010. - 105 S. ; 21 cm. - Aus dem Engl. übers.

1797: Am Rande eines französischen Dorfs taucht ein wilder 8 - 9-jähriger Junge auf, der bislang für sich selbst gesorgt hat. Hilflos, nackt und unterernährt hat er keinerlei Erfahrung im Umgang mit Menschen. In der Natur hat er wie ein Tier gelebt und sprechen kann er auch nicht. Nachdem er sich aus den Stuben der Bauern, in die er eingesperrt wurde, befreien konnte, wird er schließlich zum öffentlichen Interesse, sodass Pariser Ärzte sich darum streiten, sein Verhalten zu erforschen und ihn zu zivilisieren. Doch auch der junge Arzt Itard, der ihn über Jahre zu erziehen versucht, scheitert - und der Junge lebt bis zu seinem 40. Lebensjahr in Lethargie und von allen vergessen bei Itards Haushälterin. - In der Gesellschaft des 18. Jh. erregte Victor im damaligen Frankreich großes Aufsehen. Boyle gelingt es, glaubwürdig darzustellen wie Victor nach und nach sein wildes Leben aufgeben und an der aufgezwungenen Erziehung scheitern muss. Die zeitgemäß gezeichneten Charaktere und die gekonnte Schilderung ihres sozialen Umfelds machen diesen historischen Roman zu einer spannenden Lektüre.

(Übers.: Dirk van Gunsteren)

*Adelgundis Hovestadt*

**MedienNr.: 564 828    fest geb. : 12,90 €**



### Daschkowa, Polina: In ewiger Nacht

: Roman / Polina Daschkowa. - 1. Aufl. - Berlin : Aufbau, 2010. - 452 S. ; 22 cm  
Aus dem Russ. übers.

Eigentlich arbeitet Olga Filippowa als Ärztin und Psychologin in einer psychiatrischen Klinik. Aber als sie aus dem Fernsehen vom mysteriösen Tod der 15-jährigen Shenja erfährt, muss sie sich einmischen, weil sie der Mord an frühere Fälle erinnert. Filippowa hat an einer Arbeitsgruppe mitgewirkt, die in Russland die Methoden des Profiling einführen sollte und sich mit Serienmorden beschäftigt hat. Nach üblen Erfahrungen und als Mutter von zwölfjährigen Zwillingen wollte sie sich eigentlich nie wieder mit den Abgründen von Kindesmissbrauch beschäftigen, aber

es kommt anders als sie denkt. Im Zuge der Ermittlungen trifft sie ihre Jugendliebe wieder und gerät in schlimme Gefahr. - Polina Daschkowa zeichnet ein düsteres Bild der russischen Gesellschaft, geprägt vom Verlust menschlicher Werte im Zusammenleben, beherrscht von Zynismus und Menschenverachtung. Dank der schriftstellerischen Qualitäten Daschkowas wird der Krimi zum vielschichtigen gesellschaftskritischen Zeitdokument. Darüber hinaus hat er psychologische Raffinesse und Spannung bis zum Schluss. Lesenswert! (Übers. Ganna-Maria Braungardt) *Marion Sedelmayer*

**MedienNr.: 316 945    fest geb. : 19,95 €**



### Hay, Elizabeth: Nachtradio

: Roman / Elizabeth Hay. - Dt. Erstausg., 1. Aufl. - Frankfurt am Main : Schöffling, 2010. - 423 S. ; 22 cm. - Aus dem Engl. übers.

Harry verliebt sich in die rauchige Sinnlichkeit einer Stimme des Senders von Yellowknife, in dem er früher erfolgreich tätig war. Als er Dido, eine sehr exaltierte Persönlichkeit, kennenlernt, verfällt er ihr. Gleichzeitig taucht die junge Gwen im Sender auf und fragt nach einer Beschäftigung. Sie stammt aus dem fünftausend Kilometer weit entfernten Ontario und will den Norden kennenlernen, von dem sie fasziniert ist. Gwen tut sich schwer in dem ihr fremden Metier, aber dank der Hilfe des Radioteams und ihrer Lernbereitschaft schafft sie es, die Stelle als Nachtsprecherin auszufüllen. Ein allzeit wichtiges Thema beschäftigt die Menschen in dieser Region, denn die Ölgesellschaften wollen eine gigantische Pipeline verlegen, was für die Ureinwohner und die Umwelt mit argen Einbrüchen verbunden wäre. Inzwischen hat sich Dido für Eddy entschieden und eines Tages verlassen sie unangekündigt den Sender, um nach Kalifornien zu gehen. Das ist hart für Harry, der sich immer Hoffnungen machte. Eines Tages beschließt Harry, sich seinen Traum zu erfüllen und auf den Spuren früherer Entdecker die Arktis zu erkunden. Zusammen mit Gwen und zwei Freunden aus dem Sender ziehen sie mit ihrem Paddelboot durch die Wildnis. - Elizabeth Hay versteht es ihren Protagonisten große Authentizität und Lebendigkeit zu verleihen, sodass der Leser in die Ereignisse mit einbezogen wird. Mit ihrer bildhaften Sprache bringt sie die arktischen Schönheiten und Besonderheiten nahe. Allen Büchereien zu empfehlen. (Übers.: Anke Caroline Burger) *Elfriede Bergold*

**MedienNr.: 326 510    fest geb. : 24,90 €**



### Kostova, Elizabeth: Die Schwanendiebe

: Roman / Elizabeth Kostova. - Berlin [u.a.] : Bloomsbury, 2010. - 669 S. ; 22 cm. - Aus dem Engl. übers.

Der bekannte Maler Robert Oliver wird festgenommen, als er in der Washingtoner National Gallery ein Gemälde zu zerstören versucht. Der Psychiater Andrew Marlow soll ihn untersuchen und sein Motiv herausfinden. Doch sein Patient schweigt. So versucht Marlow, vor allem über die Frauen im Leben des Malers,

mehr über die Geschichte des Modells, von dem Oliver besessen ist, zu erfahren und taucht in die Liebesgeschichte einer Malerin aus dem 19. Jh. ein. Die Autorin erzählt aus verschiedenen Perspektiven: der des Psychiaters, der ersten Frau Olivers, einer jungen Kunststudentin und fügt Briefe einer Malerin des 19. Jh. ein. Eine romantische, mysteriöse Geschichte, in der die Gegenwart von der Vergangenheit beeinflusst wird, mit guten Natur- und Kunst-Beschreibungen. Ein dicker Schmöker für Liebhaber schaurig-schöner Romane über Liebe, Leidenschaft, Kunst und Manie, am besten zu lesen an verregneten Frühlingswochenenden.  
(Übers.: Werner Löcher-Lawrence) *Ileana Beckmann*

**MedienNr.: 564 559    fest geb. : 24,90 €**



### Nicoll, Andrew: Die Liebeslotterie

: Roman / Andrew Nicoll. - 1. Aufl. - Berlin : Rowohlt Berlin, 2010. - 462 S. ; 21 cm. - Aus dem Engl. übers.

Dot ist eine Stadt in einem fast vergessenen Landstrich im Baltikum. Die Menschen dort leben in einem von der Welt kaum wahrgenommenen Mikrokosmos. Das Leben von Bürgermeister Tibo Krovic dreht sich nur um seine Sekretärin Agathe Stopak, in die er unglücklich verliebt ist. Diese wiederum ist verheiratet mit einem Mann, der sie und ihren erotischen Hunger jedoch nicht mehr wahrnimmt. Eines Tages finden die beiden doch zueinander und eine wunderschöne, sehr zarte Liebesgeschichte entspinnt sich. Als diese sich aber nicht weiterentwickelt und für Agathe zu zart bleibt, wirft sie sich einem anderen an den Hals. Tibos und Agathes Liebe scheint zu scheitern, kaum dass sie erblüht ist. - Andrew Nicoll ist eine wunderschön erzählte Liebesgeschichte gelungen. Für die Übersetzung ist Eva Bonné mit dem Hamburger Förderpreis für Literarische Übersetzungen 2009 ausgezeichnet worden. In der Begründung heißt es: "Eva Bonné ist es gelungen, den ganz eigenen Ton dieses herrlich sprachverliebten, auf Klang und Rhythmus setzenden Romans, der nichts Geringeres als die Liebe selbst zum Thema hat, perfekt ins Deutsche zu übertragen." - Dieses Buch muss man allen Leserinnen und Lesern herzlich empfehlen!  
*Nicole Hochgürtel*

**MedienNr.: 564 800    fest geb. : 19,95 €**



### Poschenrieder, Christoph: Die Welt ist im Kopf

: Roman / Christoph Poschenrieder. - 1. [Aufl.] - Zürich : Diogenes, 2010. - 341 S. ; 19 cm

Wie einen Schatz hütet der dreißigjährige Philosoph Schopenhauer ein Schreiben an den Dichter und Lebemann Lord Byron, in dem der altehrwürdige Dichter Goethe ihm eine Empfehlung ausspricht. Schopenhauer hat sich soeben mit seinem Verleger F.A. Brockhaus über das verzögerte Erscheinen seines wichtigen erkenntnistheoretischen Werkes "Die Welt als Wille und Vorstellung" überworfen und entscheidet sich, nach Venedig zu fahren. Schon an der österreichischen Grenze erregt er Misstrauen wegen seines aufbrausenden Verhaltens und wegen

des Empfehlungsschreibens an Lord Byron. Fortan steht er unter Beobachtung, da er dem Fürsten Metternich und seiner Geheimpolizei, dem skandalumwitterten Lord Byron gleich, ein aufrührerischer Agitator und Provokateur zu sein scheint, der die Ordnung der österreichischen Monarchie und seiner Provinzen bedroht. In Venedig verpasst er viele Chancen auf Byron zu treffen und ihn kennenzulernen. Gleichwohl lernt er die hübsche Teresa kennen und lieben, die sein Weltbild aus den Fugen geraten lässt. - In seinem gelungenen Erstlingsroman erzählt Christoph Poschenrieder viel mehr über den Menschen als über den Philosophen Schopenhauer. Der Stolz auf sein Werk, die Wut über das verzögerte Erscheinen, die Enttäuschung über die Ignoranz gegenüber seinen Vorstellungen lassen den Leser mitfiebern und mitleiden. Es ist zudem ein Buch über zahlreiche verpasste Chancen, die sein Werk viel eher in das ihm gebührende Licht gerückt hätten. Ein unterhaltsames Buch, das auch für Leser ohne fortgeschrittenes philosophisches Hintergrundwissen gut zu lesen ist. Sehr empfehlenswert. *Birgit Fromme*

**MedienNr.: 564 651    fest geb. : 21,90 €**

# Dienstleistungen der borro medien gmbh

## Rezensionen, Überblick, Empfehlungen

### ► **medienprofile – Medienempfehlungen für die Büchereiarbeit**

Quartalszeitschrift mit jährlich rund 3.500 Medienbesprechungen von unabhängigen Rezensenten. Aktuelle Besprechungen und monatliche Medienempfehlungen finden Sie auch unter [www.medienprofile.de](http://www.medienprofile.de) oder Sie erhalten die Empfehlungen über unseren gleichnamigen Newsletter.

### ► **Information & Service**

Diese Broschüre erscheint vierteljährlich und ist kostenlos. Sie berichtet über Neuigkeiten aus der borro medien gmbh und dem Borromäusverein e.V., liefert Basisinformationen und enthält Bestell- und Anmeldeunterlagen für Ausstellungen (z. B. Weihnachts- und Kinderbuchausstellung), Zeitschriftenabos und vielfältige Materialien.

### ► **Medien-Empfehlungslisten**

Das ganze Jahr über sichtet, prüft und bewertet der Borromäusverein Medien, die neu auf den Markt kommen. Aus dem Fundus dieser Medienbesprechungen stellt die borro medien gmbh zu besonderen Themen und Anlässen Empfehlungslisten zusammen. Die Listen zu unterschiedlichen Themen stehen unter [www.medienprofile.de](http://www.medienprofile.de) auch in Broschürenform zum Herunterladen bereit.

### ► **Ausgezeichnete Bücher**

Jeden Monat präsentieren wir unter [www.borromedien.de](http://www.borromedien.de) die vom Lektorat des Borromäusvereins besonders empfohlenen Bücher wie den „Roman des Monats“, das „Sachbuch des Monats“, das „Religiöse Kinderbuch des Monats“, das „Erstlesebuch des Monats“ oder den „Medientipp des Tages“. Diese Information kann auch als RSS-Feed kostenlos abonniert werden.

## Angebote zur Leseförderung

### ► **Kinder lieben Bilderbücher**

Zu ausgewählten Kinderbüchern bieten wir thematisch passende Ausmalvorlagen an, die unter [www.kinderliebenbilderbuecher.de](http://www.kinderliebenbilderbuecher.de) kostenlos heruntergeladen werden können. Berichte aus der Praxis zum sinnvollen Einsatz der Ausmalvorlagen bei Veranstaltungen und eine Übersicht aller Bücher, zu denen Ausmalvorlagen vorliegen, runden das Angebot ab.

### ► **Wir haben Lese-Koffer!**

Der Lese-Koffer bietet Büchereien, aber auch Grundschulen und Kindergärten ein Grundpaket zur Leseförderung von Kindern an. Der Trolley enthält eine umfangreiche Broschüre mit Infos und Veranstaltungshilfen, 20 Bilderbücher, eine CD mit einer Power-Point-Präsentation zu ausgewählten Titeln, Poster, Bilderbuch-Leitfaden und vieles mehr. Weitere Details unter [www.lese-koffer.de](http://www.lese-koffer.de).

### ► **Aktionen „Ich bin Bibfit“**

Mit den Leseförderungs-Paketen „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ und „Ich bin Bib(liotheks)fit – der Lese-Kompass für die 1. und 2. Grundschulklasse“ bietet die borro medien gmbh attraktive Aktionshilfen für die Leseförderung vor Ort. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bibfit.de](http://www.bibfit.de).

## Medieneinkauf und -vertrieb

### ► **Einkaufsberatung**

Unser Kundenservice berät in allen Fragen des zielgerichteten Bestandsaufbaus. Für Ihren Einkauf bieten wir Ihnen ein umfangreiches Medienangebot mit Bibliotheksrabatt und portofreier Lieferung von Bestellungen für Büchereien.

### ► **Standing Order**

Lieferung viermal pro Jahr mit einer kompetenten Auswahl an aktuellen Neuerscheinungen in verschiedenen Paketgrößen und Preisklassen.

### ► **Novitätenlisten**

Kostenloser Service zweimal im Jahr (im Januar und im Juni). Diese Listen mit Neuerscheinungen enthalten eine Auswahl der aktuellen Neuerscheinungen, die jährlich den deutschen Buchmarkt überschwemmen.

### ► **Medienrecherche auf Anfrage**

Bei Bedarf führen wir auch gerne Medienrecherchen nach Vorgaben und Wünschen für die Einkaufsentscheidung unserer Kunden durch.

### ► **Regionale Einkaufstage**

Regelmäßig veranstalten wir deutschlandweit an verschiedenen Orten und im Borromäushaus in Bonn Einkaufstage für Büchereien, an denen wir ein ausgewähltes Medienangebot der borro medien gmbh ausstellen.

Die aktuellen Termine finden Sie unter [www.borromedien.de](http://www.borromedien.de).

## Bücherei-Service

### ► **Katalogisate**

Für Abonnenten der Besprechungszeitschrift „medienprofile“ liefern wir auf Wunsch die aus dieser Zeitschrift bestellten Medien mit kostenlosen Katalogisaten aus. Sie erhalten die Daten als Download für Ihre Bibliothekssoftware oder auf Wunsch auch als Kartenmaterial. Für Nicht-Abonnenten sind die Katalogisate kostenpflichtig. Angeboten werden die Systematiken ASB sowie SKB und SKB-E.

### ► **Büchereitechnische Bearbeitung**

Für bestellte Medien bieten wir gegen einen Kostenbeitrag unseren Einbindeservice in verschiedenen Bearbeitungsstufen an.

### ► **Büchereimaterial & Werbemittel**

Diese Broschüre erscheint einmal im Jahr, ist kostenlos und bietet ein komplettes Angebot an Werbemitteln und Materialien für die Ausleihe, die Bestandsverwaltung und die Büchereinrichtung.

### ► **Zeitschriftenabo-Service**

Über diesen Service können ausgewählte Zeitschriften zu unterschiedlichen Themenbereichen abonniert werden.

## Medienvermittlung und Verkauf

### ► **Vermittlungsprovision**

Für alle an Privatpersonen vermittelte Medien, die in dem Datenpool auf unseren Internetseiten zu recherchieren und lieferbar sind, erhalten alle Büchereien und Institutionen die gesetzlich mögliche Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Als Unterstützung bieten wir Prospekte (Buchspiegel, Glauben erleben) und Medianausstellungen (Weihnachts-, Erstkommunion- und Kinderbuchausstellung) für die Vermittlung vor Ort an.

### ► **borro-Partnerprogramm**

Wir bieten Büchereien und anderen Institutionen die Möglichkeit, auf ihren eigenen Internetseiten mit speziell von uns formatierten Links die Medienempfehlungen aus unserem umfangreichen Lieferprogramm unserer Internetseiten einzubinden. Diese Partner erhalten für Medienverkäufe, die über diese externen Webseiten durchgeführt werden, eine Vermittlungsprovision von 10 % vom Verkaufspreis. Weitere Informationen unter [www.borromedien.de/borro-partnerprogramm](http://www.borromedien.de/borro-partnerprogramm).

# Das Lektorat des Borromäusvereins

Die endlose Medienvielfalt - allein über 80.000 Buchneuerscheinungen kommen jährlich auf den deutschen Markt - zu sichten, auszuwählen und zu bewerten hat sich das Lektorat des *bv.* auf die Fahnen geschrieben. Unterstützt wird das Lektoratsteam von einer Reihe freiberuflicher Rezensenten, die auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und unter Berücksichtigung der literarisch-inhaltlichen Qualität sowie der Relevanz für die verschiedenen Benutzergruppen und Angebote die einzelnen Medien beurteilen. Auf diese Weise erscheinen im Jahr ca. 3.500 Rezensionen, die in der gemeinsam mit dem in Bayern tätigen Sankt Michaelsbund herausgegeben Zeitschrift „*medienprofile*“ veröffentlicht werden. Der *medienprofile*-Newsletter präsentiert die vom Borromäusverein ausgezeichneten Monatsbücher sowie eine Reihe aktueller Buchtipps. Nachzulesen sind die Rezensionen auch auf den Internetseiten der *borro medien gmbh* ([www.medienprofile.de](http://www.medienprofile.de) und [www.borromedien.de](http://www.borromedien.de)). Hier stellt das Lektorat Medienlisten zu unterschiedlichen Anlässen vor, greift aktuelle Schwerpunktthemen auf und bietet eine Vielzahl an empfehlenswerten Medientipps. Das Lektoratsteam wirkt bei der Zusammenstellung der verschiedenen Verkaufsausstellungen (Kinderbuchausstellung, Erstkommunionausstellung, Weihnachtsbuchausstellung) mit und engagiert sich auf Einkaufstagen, Veranstaltungen in den Diözesen und im Borromäushaus in Form von Buchvorstellungen und Workshops.

Bettina Kraemer

Leiterin des *bv.*-Lektorats